Kreisliga Jungen 19

TSV Friesenstolz Riepe : MTV Aurich
Sonntag, 11.02.2024, 10:00 Uhr

Gronewold und Ivanov bleiben gegen den TSV Friesenstolz Riepe ungeschlagen

Trotz Sebastian Hoffmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Friesenstolz Riepe das Heimspiel gegen den MTV Aurich in der Kreisliga Jungen 19 mit 3:7 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Nils Gronewold den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages vollendete.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Hoffmann / Hoffmann konnten im Spiel gegen Pittelkow / Schütt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Marquardt / Rebel gegen Gronewold / Ivanov hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Timon Schütt war wiederum der Gastgeber Sebastian Hoffmann, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Lars Pittelkow konnte Simon Hoffmann den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später ging es beim Stand von 2: 2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht ganz mithalten konnte Björn Marquardt, beim 1:3 gegen Enrico Ivanov, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ole Rebel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Nils Gronewold verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Sebastian Hoffmann Lars Pittelkow in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Simon Hoffmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timon Schütt verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Damit hat Schütt nun ein 4:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Björn Marquardt gegen Nils Gronewold. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 3:6. Nicht so gut lief es für Ole Rebel bei seinem 0:3 gegen Enrico Ivanov. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:7 für Rebel und 11:3 für Ivanov seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den MTV Aurich.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Friesenstolz Riepe nun ein Punktekonto von 1:13 Punkten auf, während der MTV Aurich vor dem nächsten Spiel, das am 11.02.2024 gegen den TSV Holtrop ansteht, 12:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Friesenstolz Riepe bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2024 gegen den TTC Norden II.

Statistik:
TSV Friesenstolz Riepe
Doppel: Hoffmann / Hoffmann 1:0, Marquardt / Rebel 0:1
Einzel: S. Hoffmann 2:0, S. Hoffmann 0:2, B. Marquardt 0:2, O. Rebel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (12:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

MTV Aurich
Doppel: Pittelkow / Schütt 0:1, Gronewold / Ivanov 1:0
Einzel: L. Pittelkow 1:1, T. Schütt 1:1, N. Gronewold 2:0, E. Ivanov 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (12:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").